

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Bad Bentheim
 Straße Schloßstr. 2
 PLZ, Ort 48455 Bad Bentheim
 Telefon 0 59 22/73 0 Fax _____
 E-Mail amshoff@stadt-badbentheim.de Internet http://www.stadt-badbentheim.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 60-2024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

2, 48455 Bad Bentheim

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Elektronische Gebäudeausrüstung**

Die Stadt Bad Bentheim beabsichtigt den Neubau einer Musikschule im Zusammenhang mit dem Neubau einer KiTa auf dem Grundstück einer alten Hofstelle. Der gesamte Neubau soll eine moderne tageslicht- und präsenzabhängige LED-Beleuchtung erhalten. Weiterhin soll das Gebäude mit einer Sicherheitsbeleuchtung als Einzelbatterieleuchten in 3-stündiger Ausführung ausgestattet werden. Die Energieversorgung erfolgt aus dem in ca. 30 Meter entfernten neu errichteten Kindergarten. Die Anbindung zu dem autark stehenden Gebäude soll mittels Erdkabel in Leerrohr und Einbeziehung entsprechender Überspannungsleiter bei Gebäudeaustritt und Gebäudeeintritt erfolgen. Zur Alarmierung im Brandfall wird die Musikschule mit einer Brandmeldeanlage mit automatischen und nicht automatischen Meldern ausgestattet. Es erfolgt keine Aufschaltung zur Feuerwehr. Die Alarmierungsanlage der Musikschule soll mit der neuen Alarmierungsanlage der Kita verbunden werden. Die Anbindung zu dem autark stehenden Gebäude soll ebenfalls mittels Leerrohr und Einbeziehung entsprechender Überspannungsleiter bei Gebäudeaustritt und Gebäudeeintritt erfolgen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: _____
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E44393114>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.10.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 20.11.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E44393114>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 17.10.2024 um 11:00 Uhr

Ort _____

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen _____

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

RPA Landkreis Graftschaft Bentheim